



Tipp aus der Fachberatung

Rasenpflege im Herbst – Vorbereitung auf den Winter

Der Rasen hat in den Sommermonaten einiges geleistet: Hitze, Trockenheit und starke Nutzung hinterlassen oft ihre Spuren. Damit er im Frühjahr wieder gesund und kräftig austreiben kann, ist es wichtig, ihn im Herbst richtig zu pflegen und auf die Wintermonate vorzubereiten.

Ein erster Schritt ist das gründliche Mähen. Vor dem Winter sollte der Rasen auf eine Schnitthöhe von etwa 4 bis 5 cm gekürzt werden. Ist er zu lang, neigt er zum Umknicken und Fäulnis unter Schnee und Nässe; ist er zu kurz, fehlt ihm die notwendige Substanz, um die kalte Jahreszeit zu überstehen. Ein gleichmäßiger Schnitt ist daher entscheidend.

Nach dem Mähen empfiehlt sich ein gründliches Entfernen von Laub und Schnittgut. Bleibt organisches Material liegen, bildet sich schnell eine feuchte Schicht, die Pilzkrankheiten wie Schneeschimmel begünstigen kann. Ein Rechen oder Laubbläser sorgt dafür, dass die Grasnarbe frei und gut belüftet bleibt.

Ebenfalls sinnvoll ist ein leichtes Vertikutieren, wenn der Rasen stark verfilzt oder vermoost ist. Dies lockert die Grasnarbe und fördert die Belüftung des Bodens. Besonders wichtig ist jedoch die Nährstoffversorgung: Im Herbst braucht der Rasen eine spezielle Düngung mit einem kaliumbetonten Rasendünger. Kalium stärkt die Zellwände und macht die Gräser widerstandsfähiger gegenüber Frost und Krankheiten. Stickstoffhaltige Dünger sollten jetzt nur noch in geringen Mengen eingesetzt werden, da sie das Wachstum fördern würden, das kurz vor dem Winter nicht mehr erwünscht ist.

Bei anhaltender Trockenheit ist es außerdem ratsam, den Rasen auch im Herbst gelegentlich zu bewässern. Gerade in regenarmen Jahren leidet die Grasnarbe sonst unter Wassermangel und geht geschwächt in die Winterruhe.

Zum Abschluss noch ein praktischer Tipp: Vermeiden Sie es, den Rasen in den Wintermonaten unnötig zu betreten, besonders bei Frost. Gefrorene Grashalme brechen leicht und hinterlassen kahle Stellen, die sich erst im Laufe des Frühjahrs wieder schließen.

Wer diese Maßnahmen beachtet, legt den Grundstein für eine gesunde, dichte und widerstandsfähige Rasenfläche im nächsten Jahr. Ein gepflegter Rasen bedankt sich im Frühjahr mit kräftigem Austrieb und sattgrüner Farbe.

Mit freundlichem „Gut Grün“

Jan Großbrockhoff (Fachberater)

